



Tschad, 2024 © Ante Busseman/MSP

**ÄRZTE OHNE GRENZEN/MÉDECINS SANS FRONTIÈRES SCHWEIZ
JAHRESRECHNUNG
PER 31. DEZEMBER 2024**

BERICHT DES VERWALTUNGSRATES UND DER GESCHÄFTSLEITUNG

Ärzte ohne Grenzen/Médecins Sans Frontières Schweiz ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, einschliesslich des Leistungsberichts.

Ärzte ohne Grenzen Schweiz hat ein umfassendes internes Kontrollsystem, einheitliche Buchführungsverfahren und Verfahren zur Finanzberichterstattung sowie zusätzliche Massnahmen, einschliesslich Mitarbeiterschulungen und Fortbildung, entwickelt, um die Jahresrechnung gemäss den Swiss GAAP FER-Standards (einschliesslich Swiss GAAP FER 21 zur Rechnungslegung für gemeinnützige Non-profit-Organisationen), dem schweizerischen Gesetz und den Vereinsstatuten zu führen.

Die Geschäftsleitung hat dem Verwaltungsrat die Richtigkeit der im Jahresabschluss 2024 dargelegten Finanzdaten und die Wirksamkeit der Kontrollsysteme bestätigt; ausserdem hat sie die Übereinstimmung des Jahresabschlusses mit den Präsentationsvorschriften für Jahresabschlüsse sowie die Plausibilität der wesentlichen Einschätzungen und Annahmen bestätigt.

Das Risikomanagement ist so ausgelegt, dass die Geschäftsleitung und der Verwaltungsrat potenzielle Risiken früh erkennen und rechtzeitig Gegenmassnahmen treffen können.

Gemäss dem an der Generalversammlung 2023 getroffenen Beschluss hat die Revisionsstelle, Deloitte AG, den Jahresabschluss für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Jahr geprüft und einen uneingeschränkten Bestätigungsbericht ausgestellt.

Der Finanzausschuss des Verwaltungsrates hat den Jahresabschluss 2024, den Leistungsbericht (der im Jahresbericht integriert ist) sowie den Bericht der Revisionsstelle im Detail geprüft. Der Jahresabschluss wurde am 7. Mai 2025 vom Verwaltungsrat genehmigt.

Unseres Wissens vermittelt der Jahresabschluss für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und der Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (einschliesslich von Swiss GAAP FER 21) und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Vereinsstatuten.

Genf, 7. Mai 2025

Für den Verwaltungsrat



Micaela Serafini,
Präsidentin des Verwaltungsrats



Jana Armstrong,
Kassierin

Für die Geschäftsleitung



Stephen Cornish,
Generaldirektor



Matthias Chardon,
Finanzdirektor



Deloitte SA
Rue du Pré-de-la-Bichette 1
1202 Genf
Schweiz

Tel : +41 (0)58 279 8000
Fax: +41 (0)58 279 8800
www.deloitte.ch

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Vereinsversammlung des
Médecins Sans Frontières, Genf

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung des Médecins Sans Frontières (der Verein) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Tabelle über die Veränderung des freien und des zweckgebundenen Fonds Kapitals für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle. Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigelegte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Vereins zum 31. Dezember 2024 sowie dessen Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind vom Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Verein zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 69b ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Deloitte SA

Fabien Bryois
Partner
Zugelassener Revisionsexperte

Sophie Durand
Director
Zugelassener Revisionsexperte

Genf, 7. Mai 2025

Beilage: Jahresrechnung ((Betriebsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung, Tabelle über die Veränderung des freien und des zweckgebundenen Fonds Kapitals und Anhang)



MÉDECINS SANS FRONTIÈRES/ÄRZTE OHNE GRENZEN, SCHWEIZ
BETRIEBSRECHNUNG FÜR DAS AM 31. DEZEMBER 2024 ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTSJAHR
(mit Vergleichsangaben aus der vorhergehenden Berichtsperiode)
(in Tausend Schweizer Franken)

	Vermerk	2023	2024		
		Total	Frei	Zweck-gebunden	Total
ERTRÄGE					
Private Spenden aus der Schweiz	19a	168 461	103 291	81 108	184 399
Private Spenden von anderen MSF-Sektionen	19b	178 810	-	154 352	154 352
Beiträge von öffentlichen Institutionen	19c	12 048	33	17 080	17 113
Sonstige Erträge		1 422	553	-	553
TOTAL ERTRÄGE		360 741	103 877	252 540	356 417
AUFWAND					
Programme	20a/30	-254 720	-67 159	-187 319	-254 478
Programmunterstützung	20b	-38 633	-7 974	-30 226	-38 200
Finanzierung der Aktivitäten der Partnersektionen	20c	-14 499	-62	-34 193	-34 255
Öffentlichkeitsarbeit und sonstige humanitäre Aktivitäten	20d	-4 615	-4 576	-53	-4 629
Zwischentotal Betriebsaufwand für den sozialen Auftrag		-312 467	-79 771	-251 791	-331 562
Fundraisingaufwand		-18 616	-20 960	-226	-21 186
Management und Administration	20e	-8 626	-8 188	-523	-8 711
TOTAL AUFWAND	29	-339 709	-108 919	-252 540	-361 459
ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT		21 032	-5 042	-	-5 042
Finanzergebnis	21	-8 443	6 115	-	6 115
Betriebsfremdes Ergebnis	22	-	-	-	-
ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DES FONDSKAPITALS		12 589	1 073	-	1 073
Veränderung der zweckbestimmten Fonds*		-	-	-	-
JAHRESERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DER FREIEN FONDS		12 589	1 073	-	1 073
Veränderung der freien Fonds*		-	-	-	-
JAHRESERGEBNIS		12 589	1 073	-	1 073

* Für weitere Einzelheiten siehe Tabelle über die Veränderung des freien und des zweckgebundenen Fondskapitals



MÉDECINS SANS FRONTIÈRES/ÄRZTE OHNE GRENZEN, SCHWEIZ
BILANZ FÜR DAS AM 31. DEZEMBER 2024 ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTSJAHR
 (mit Vergleichsangaben aus der vorhergehenden Berichtsperiode)
 (in Tausend Schweizer Franken)

AKTIVEN	Vermerk	2023	2024
UMLAUFVERMÖGEN			
Flüssige Mittel und kurzfristige Anlagen	6	129 616	182 175
Forderungen gegenüber MSF-Organisationen	7	15 282	9 789
Zugesprochene kurzfristige Forderungen	8	64 307	52 382
SONSTIGES UMLAUFVERMÖGEN	9	24 097	25 440
TOTAL UMLAUFVERMÖGEN		233 302	269 786
ANLAGEVERMÖGEN			
Zugesprochene langfristige Forderungen	8	6 000	11 109
Sachanlagen und immaterielle Werte	10	24 952	24 611
FINANZANLAGEN	11	6 995	7 104
TOTAL ANLAGEVERMÖGEN		37 947	42 824
TOTAL AKTIVEN		271 249	312 610

PASSIVEN	Vermerk	2023	2024
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12	25 934	42 528
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	13	10 458	13 252
Verpflichtungen aus kurzfristigen Finanzierungsverträgen	15	25 745	43 562
Rückstellungen	14	9 563	8 362
TOTAL KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL		71 700	107 704
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL			
Verpflichtungen aus langfristigen Finanzierungsverträgen	16	6 000	11 109
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	14	825	-
TOTAL LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL		6 825	11 109
ZWECKGEBUNDENE FONDS			
Zweckgebundene Fonds für Projekte	18	-	-
TOTAL ZWECKGEBUNDENE FONDS		-	-
FREIE FONDS			
Allgemeine Reserven		180 135	192 724
Jahresergebnis		12 589	1 073
TOTAL FREIE FONDS		192 724	193 797
TOTAL FREIE UND ZWECKGEBUNDENE FONDS		192 724	193 797
TOTAL PASSIVEN		271 249	312 610



MÉDECINS SANS FRONTIÈRES/ÄRZTE OHNE GRENZEN, SCHWEIZ
GELDFLUSSRECHNUNG FÜR DAS AM 31. DEZEMBER 2024 ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTSJAHR
(mit Vergleichsangaben aus der vorhergehenden Berichtsperiode)
(in Tausend Schweizer Franken)

	2023	2024
Zwischenergebnis vor Veränderung der Fonds	12 589	1 073
./. Abschreibungen	2 283	2 376
./. Rückstellungen und Wertberichtigung	2 514	256
./. Nicht realisierter Währungserfolg	9 985	-2 912
Jahresergebnis vor Veränderung des Betriebskapitals	27 371	793
Veränderung der Forderungen von Finanzierungsverträgen	-16 567	7 098
Veränderung der Verpflichtungen aus Finanzierungsverträgen	5 481	22 711
Veränderung sonstige Forderungen	-6 154	4 238
Veränderung sonstige Verbindlichkeiten	7 543	16 235
GELDFLUSS AUS BETRIEBSTÄTIGKEIT	17 674	51 075
INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
Investitionen in den neuen Hauptsitz in Genf	-5 622	-
Investitionen in Gebäude und feste Einrichtungen	-	-528
Investitionen in Informatikausrüstung und Mobiliar	-80	-294
Aktivierte immaterielle Werte	-872	-1 290
Finanzanlagen	-1 618	-88
GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT	-8 192	-2 200
FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		
GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT	-	-
ERHÖHUNG / (VERMINDERUNG) DER FLÜSSIGEN MITTEL WÄHREND DES GESCHÄFTSJAHR	9 482	48 875
Anfangsbestand an flüssigen Mitteln	126 968	129 616
Auswirkungen der Fremdwährungsumrechnung auf die flüssigen Mittel	-6 834	3 684
Endbestand an flüssigen Mitteln	129 616	182 175



MÉDECINS SANS FRONTIÈRES/ÄRZTE OHNE GRENZEN, SCHWEIZ
TABELLE ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES FREIEN UND DES ZWECKGEBUNDENEN FONDSKAPITALS
FÜR DAS AM 31. DEZEMBER 2024 ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTSJAHR
(mit Vergleichsangaben aus der vorhergehenden Berichtsperiode)
(in Tausend Schweizer Franken)

	Freie Fonds 2023		Zweck- gebundene Fonds 2023	Total Fonds 2023	Freie Fonds 2024		Zweck- gebundene Fonds 2024	Total Fonds 2024
	Allgemeine Reserven	Jahresergebnis	Total	Total	Allgemeine Reserven	Jahresergebnis	Total	Total
SITUATION AM 1. JANUAR	194 810	-14 675	-	180 135	180 135	12 589	-	192 724
Zuweisung an allgemeine Reserven	-14 675	14 675			12 589	-12 589	-	-
ENTWICKLUNG DER FONDS IM LAUFE DES GESCHÄFTSJAHR								
Zwischenergebnis		12 589		12 589		1 073	-	1 073
Zuweisung an zweckgebundene Fonds*		-259 788	259 788	-		-252 540	252 540	-
Verwendung von zweckgebundenen Fonds*		259 788	-259 788	-		252 540	-252 540	-
VERÄNDERUNG DER FONDS IM GESCHÄFTSJAHR		12 589	-	12 589		1 073	-	1 073
SITUATION AM 31. DEZEMBER	180 135	12 589	-	192 724	192 724	1 073	-	193 797

* Spenden und Zuwendungen sowie Legate und Erbschaften, deren Verwendungszweck durch die Spender:innen eingeschränkt wird, gelten als zweckgebundene Fonds. Diese Einschränkungen können je nach Wunsch der Spender:innen geografisch (Region, Land etc.), projektspezifisch oder thematisch sein. Diese Fonds werden gesamthaft in der Tabelle über die Veränderung des freien und des zweckgebundenen Fondskapitals ausgewiesen. Fonds, die im Laufe des Geschäftsjahres nicht verwendet werden konnten, sind in Vermerk 18 aufgeführt. Ende 2024 und Ende 2023 verfügt Ärzte ohne Grenzen Schweiz über keine zweckgebundenen Fonds.
Finanzierungsverträge gelten als Fremdkapital und erscheinen nicht in dieser Tabelle.



MÉDECINS SANS FRONTIÈRES/ÄRZTE OHNE GRENZEN,
SCHWEIZ
ANHANG DER JAHRESRECHNUNG FÜR DAS AM 31.
DEZEMBER 2024 ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTSJAHR
(in Tausend Schweizer Franken)

1. Tätigkeit

Ärzte ohne Grenzen/Médecins Sans Frontières Schweiz (im Folgenden MSF Schweiz genannt) ist ein humanitärer, internationaler, privater und gemeinnütziger Verein. Er wurde im Juli 1981 als Verein im Sinne von Art. 60ff. ZGB gegründet. Geschäftssitz ist Genf.

Ziel von MSF Schweiz ist es, Menschen, die durch Krisen in Not geraten sind, gemäss den Prinzipien der Charta von MSF medizinische Hilfe zu leisten.

Die Jahresrechnung und der Jahresbericht von MSF Schweiz werden auf der Website von MSF Schweiz veröffentlicht: www.msf.ch

2. Rechnungslegungsgrundsätze

2a Grundsätze für die Erstellung der Jahresrechnung

Der Jahresabschluss von MSF Schweiz wurde gemäss den Statuten von MSF Schweiz, den anwendbaren Vorschriften des Zivilgesetzbuches (Art. 69a) und des Obligationenrechts sowie den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung von Swiss GAAP FER (einschliesslich Swiss GAAP FER 21) erstellt. Er entspricht den Vorschriften der Stiftung ZEWO. Der Jahresabschluss wird gemäss den Grundsätzen des historischen Anschaffungswerts erstellt.

Der Verwaltungsrat hat den Jahresabschluss von MSF Schweiz am 7. Mai 2025 genehmigt.

2b Bewertungsgrundsätze

Die Forderungen werden nach ihrem Nennwert bewertet, wobei eventuelle Bewertungskorrekturen abgezogen werden. Die Sachanlagen werden nach ihren historischen Anschaffungskosten bewertet, unter Abzug der Abschreibungen. Verbindlichkeiten werden nach ihrem Nennwert bewertet. Die Wertpapiere werden nach dem Marktwert oder nach der bestmöglichen Einschätzung, die am Jahresende erfolgt, bewertet.

2c Umfang der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung von MSF Schweiz umfasst:

- die Jahresrechnung von Ärzten ohne Grenzen Schweiz, Genf;
- die Jahresrechnung des Büros von MSF Schweiz in Dakar, sowie die Jahresrechnungen der von MSF Schweiz in der ganzen Welt durchgeführten Einsätze; juristisch werden diese Einsätze von lokalen Organisationen geleitet, die von MSF Schweiz gegründet und kontrolliert werden; diese Organisationen können juristisch unabhängig von MSF Schweiz sein, bleiben jedoch unter ihrer Kontrolle.

2d Währungsumrechnung

Die Guthaben und Verbindlichkeiten in Fremdwährungen werden anhand des Wechselkurses, der am Tag des Bilanzstichtages gilt, in Schweizer Franken umgerechnet. Folgende Tabelle enthält die Wechselkurse der wichtigsten Devisen zum Bilanzstichtag (Einheit Fremdwährung in Schweizer Franken).

	2023	2024
Tschechische Krone	0.0375	0.0373
US-Dollar	0.8380	0.9060
Australischer Dollar	0.5694	0.5612
Kanadischer Dollar	0.6324	0.6296
Euro	0.9260	0.9412
Franc CFA – XAF	0.0014	0.0014
Franc CFA – XOF	0.0014	0.0014
Südkoreanischer Won	0.0006	0.0006

Überweisungen in Devisen werden zum Kurs des Monatsletzten, der vor dem Datum der Überweisung liegt, in Schweizer Franken umgerechnet. Einkommen aus den jährlichen Finanzierungsverträgen mit anderen MSF-Sektionen werden anhand der Jahresmittelkurse in Schweizer Franken umgerechnet.

2e Sachanlagen

Als Sachanlagen werden die von MSF Schweiz gehaltenen Sachanlagen betrachtet,

- die im Rahmen der Aktivitäten oder zu Verwaltungszwecken genutzt werden, und
- von denen man erwartet, dass sie länger als ein Jahr genutzt werden.

In Abweichung von diesem Prinzip führt MSF Schweiz alle Sachanlagen der Projekte als Ausgaben in der Erfolgsrechnung. Diese Situation lässt sich mit der Instabilität des Umfelds, in welchem MSF Schweiz tätig ist, und mit der Schwierigkeit, die in der zuverlässigen Bestimmung ihrer Nutzungsdauer und ihres Restwerts besteht, begründen. Nach Projektende besteht die Politik von MSF Schweiz darin, nicht genutzte Sachanlagen anderen NGOs zur Verfügung zu stellen oder auf die örtlichen Gesundheitsbehörden zu übertragen.

2f Abschreibungen

Die Abschreibungen werden gemäss der linearen Abschreibungsmethode berechnet und auf die Nutzungsdauer der Anlagegüter verteilt.

	Dauer
Gebäude und Installationen	Zwischen 25 und 50 Jahre
Einrichtungen und technische Anlagen	Zwischen 8 und 15 Jahre
Büroausstattung	8 Jahre
Informatikausrüstung	Zwischen 3 und 5 Jahre
Immaterielle Vermögensgegenstände	Zwischen 3 und 5 Jahre

2g Ertragserfassung

Die Erträge werden erfasst, wenn es wahrscheinlich ist, dass MSF Schweiz die wirtschaftlichen Vorteile in Verbindung mit der Transaktion erhalten hat und diese zuverlässig eingeschätzt werden können.

Spenden und unentgeltliche Zuwendungen

Die Spenden und unentgeltlichen Zuwendungen werden in der Betriebsrechnung erfasst, wenn sie von MSF Schweiz endgültig erworben werden. Sie werden als freie Fonds betrachtet, es sei denn, die jeweiligen Spender:innen legen eine besondere Einschränkung fest.

Wenn Spender:innen den Wunsch äussern, dass eine Spende oder unentgeltliche Zuwendung einem bestimmten Zweck zugewiesen wird, gilt diese als zweckgebundener Fonds. Die zweckgebundenen Fonds, die am Jahresende nicht verwendet wurden, werden in einer separaten Rubrik in der Bilanz dargestellt.



Finanzierungsverträge

Die Einnahmen aus Finanzierungsverträgen, die zwischen Geldgebern und MSF Schweiz (oder indirekt mit Partnersektionen) abgeschlossen wurden, werden in dem Jahr als Einnahmen verbucht, in dem die finanzierten Ausgaben entstanden sind.

Die für ein bestimmtes Projekt gesammelten oder erhaltenen Beträge, die zum Stichtag der Jahresbilanz nicht verwendet wurden und in den kommenden Jahren verwendet werden, werden für kurzfristige Beträge unter der Rubrik «Verpflichtungen aus kurzfristigen Finanzierungsverträgen» eingetragen und für Beträge, die mindestens 12 Monate nach dem Bilanzstichtag verwendet werden, in der Rubrik «Verpflichtungen aus langfristigen Finanzierungsverträgen» (sofern es vertragliche Vorschriften gibt, die die Möglichkeit festlegen, diese Beträge an den Geldgeber zurückzugeben).

Legate und Erbschaften

Legate und Erbschaften werden als Ertrag erfasst, sofern sie zuverlässig bewertet werden können und von MSF Schweiz formell erworben wurden.

2h Sachleistungen

Es ist möglich, dass MSF Schweiz Sachspenden in Form von kostenloser Bereitstellung von Gegenständen oder Dienstleistungen erhält. Diese Sachleistungen erscheinen nicht in der Betriebsrechnung, aber die kostenlos erhaltenen Gegenstände sind im Anhang zum Jahresabschluss dargestellt (Vermerk 24). Diese Spenden werden auf Grundlage des Spendenzertifikats oder des mit den jeweiligen Spender:innen abgeschlossenen Vertrags bewertet.

2i Programmausgaben

Aus Vorsicht werden die für Programme vorgesehenen Wirtschaftsgüter in der Betriebsrechnung zum Zeitpunkt ihres Kaufs verbucht. Als Folge davon berücksichtigen die in der Rubrik «Sonstiges Umlaufvermögen» eingetragenen Lagerbestände nicht die Wirtschaftsgüter und Materialien, die durch die Projekte erworben wurden und bis zum Bilanzstichtag noch nicht verwendet worden sind.

2j Nahestehende Personen

Als nahestehende Personen bezeichnet werden Organisationen, die Mitglied der Internationalen MSF-Bewegung (siehe «Andere Finanzinformationen» am Ende des Jahresabschlusses) sind, sowie Organisationen unter ihrer Kontrolle, deren Rechnung in den Finanzbericht von MSF International (www.msf.org) einbezogen werden.

2k Rückstellungen

Rückstellungen werden gebildet, wenn ein Abfluss von Ressourcen wahrscheinlich ist und eine zuverlässige Schätzung der Höhe möglich ist (Vermerk 14).

3. Steuern

MSF Schweiz ist gemäss Art. 9, erster Absatz, Buchstabe f) des Gesetzes zur Besteuerung der juristischen Personen von der Gewinn- und Kapitalsteuer befreit und geniesst eine Steuerbefreiung auf Schenkungen unter Lebenden und von Todes wegen.

Die für die Staats- und Gemeindesteuern geltende Steuerbefreiung wurde am 31. Juli 2019 für einen unbegrenzten Zeitraum verlängert.

Die Befreiung von der direkten Bundessteuer gemäss Artikel 16 Ziffer 3 des Beschlusses über die direkte Bundessteuer (BdBSt) ist unbefristet gültig. Sie wurde durch eine Entscheidung vom 25. März 1991 gewährt. MSF Schweiz unterliegt in der Schweiz seit dem 1. Januar 2019 der Mehrwertsteuer (MWST).

4. Leistungsbericht

In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 erstellt MSF Schweiz einen Leistungsbericht, der im Jahresbericht von MSF Schweiz integriert ist. Der Jahresbericht wird von der Generalversammlung genehmigt.

5. Management finanzieller Risiken

Durch eine Risikoanalyse, die regelmässig organisationsweit durchgeführt wird, wird ein Bericht erstellt, der dem Finanzausschuss des Verwaltungsrates vorgelegt wird. Was die finanziellen Risiken angeht, müssen die folgenden Elemente hervorgehoben werden:

5a Wechselkursrisiko

MSF Schweiz ist Wechselkursschwankungen ausgesetzt, da 51 Prozent (2023: 57 Prozent) ihrer Einnahmen und 67 Prozent (2023: 67 Prozent) ihrer Ausgaben in Fremdwährungen getätigt werden.

Seit Juli 2023 sichert MSF Schweiz die Fremdwährungsrisiken über Termingeschäfte (forward contracts) ab. Die Strategie zielt auf die Absicherung von 80% der erwarteten Netto-Geldflüsse in den wichtigsten Währungen (AUD, CAD, EUR und USD) in den kommenden 12 Monaten ab. MSF Schweiz nutzt keine anderen Finanzderivate als Devisentermingeschäfte, und alle Kontrakte werden ausschliesslich zur Absicherung der Netto-Geldflüsse in Fremdwährungen abgeschlossen.

Für diese Transaktionen zur Absicherung von zukünftigen Zahlungsströmen wendet MSF Schweiz eine Bilanzierungspolitik an, die als Bilanzierung von Cash Flow Hedges bezeichnet wird. Die Finanzinstrumente werden nach den gleichen Grundsätzen bewertet, die auch für das abzusichernde Geschäft gelten. Wirkt sich das abzusichernde Geschäft bilanziell noch nicht aus (Absicherung zukünftiger Zahlungsströme), so wird das Instrument nicht verbucht und der beizulegende Zeitwert (Fair Value) im Anhang aufgeführt (Vermerk 25). Die Finanzinstrumente werden, solange man sie als effizient erachtet, somit erst bei Fälligkeit in der Betriebsrechnung erfasst.

5b Bankrisiko

Zwecks Diversifikation arbeitet MSF Schweiz in der Schweiz vorwiegend mit den folgenden sechs Bankinstituten zusammen: Banque Cantonale de Genève, Zürcher Kantonalbank, Migrosbank, Banque du Léman, UBS sowie Postfinance. Bei all diesen Instituten besteht nur ein geringes Ausfallrisiko. In den Einsatzländern arbeitet MSF Schweiz mit einer grossen Zahl internationaler oder lokaler Banken zusammen; Ziel ist, die Höhe der Bankeinlagen auf den strikten Bedarf der operationellen Bedürfnisse zu beschränken.

5c Kontrahentenrisiko

Das Kontrahentenrisiko ist beschränkt, da die meisten Guthaben gegenüber Regierungen oder öffentlichen Einrichtungen bestehen. Die anderen Positionen der Aktiven betreffen Organisationen der MSF-Bewegung oder sind unwesentlich; gegebenenfalls sind sie Gegenstand von Wertberichtigungen.

5d Flüssige Mittel und Reserven

Die Reserven von MSF Schweiz sind notwendig, damit die Organisation ihre Reaktionsfähigkeit und Handlungsfreiheit bewahren und den medizinischen Verpflichtungen gegenüber ihren Patient:innen nachkommen kann.

Die Politik von MSF Schweiz ist, für operative Tätigkeiten jederzeit ausreichende Liquidität sicherzustellen.

Das Nettoumlaufvermögen (vorwiegend bestehend aus flüssigen Mitteln und kurzfristigen Anlagen) machte zum Jahresende 2024 84 Prozent der Reserven von MSF Schweiz aus (2023: 84 Prozent).

	2023	2024
Betriebskapital in Arbeitsmonaten	5.7	5.4
Freie Fonds in Arbeitsmonaten	6.8	6.4

6. Flüssige Mittel und kurzfristige Anlagen

	2023	2024
Kassenbestände und Bankkonten in den Einsatzländern	14 325	17 106
Kassenbestände und Bankkonten des Hauptsitzes	87 651	109 006
Einlagekonten des Hauptsitzes*	27 640	56 063
Total	129 616	182 175

* MSF Schweiz verfügt über flüssige Mittel auf Einlagekonten bei Bankinstituten. Die Laufzeit dieser Anlagen variiert zwischen 2 Tagen und 3 Monaten.

Folgende Tabelle enthält eine Auflistung der flüssigen Mittel nach Währung (in CHF) per 31. Dezember:

	2023	2024
CHF	65 473	76 543
USD	31 357	52 433
EUR	24 982	43 815
Andere	7 804	9 384
Total in CHF	129 616	182 175

7. Forderungen gegenüber MSF-Organisationen

	2023	2024
MSF Frankreich	5 326	3 659
MSF Spanien	4 727	1 757
MSF International	1 336	1 238
MSF Belgien	1 277	619
MSF Holland	906	589
Andere MSF-Sektionen	1 710	1 927
Total	15 282	9 789

Es handelt sich um Forderungen, die durch Auszahlungen entstanden sind, die MSF Schweiz im Namen dieser Organisationen übernommen hat. Die Rubrik «Andere MSF-Sektionen» umfasst auch Forderungen, die in unseren Projekten in den Einsatzländern entstehen.

8. Zugesprochene Forderungen

	2023	2024
<u>Kurzfristige</u>		
MSF-Sektionen	52 509	43 198
IKEA Foundation	-	2 824
Kanton Genf	-	1 200
Glückskette	726	737
DEZA – Schweiz	7 000	-
Andere	4 072	4 423
Total kurzfristige	64 307	52 382
<u>Langfristige</u>		
IKEA Foundation	-	2 824
Kanton Genf	-	2 400
Andere	6 000	5 885
Total langfristige	6 000	11 109

Die zugesprochenen Mittel stammen aus vertraglichen Vereinbarungen, die mit Geldgebern oder anderen MSF-Sektionen abgeschlossen wurden.

Die Rubrik «Andere» beinhaltet zugesprochene Mittel von verschiedenen Privatstiftungen.

9. Sonstiges Vermögen

	2023	2024
Zugesprochene Produkte	16 808	18 185
Zur Veräusserung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	3 250	-
Vorauszahlungen	1 204	2 838
Schuldner ESTV – MWST	614	1 225
Anzahlungen	1 058	1 196
Sonstiges Umlaufvermögen	1 163	1 996
Total	24 097	25 440

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten setzen sich hauptsächlich aus Legaten und Erbschaften zusammen, die erfasst, aber nicht eingezogen wurden. Sie beinhalten auch eine Forderung in Höhe von CHF 3,5 Millionen, die dem Erlös aus dem Ende 2024 abgeschlossenen Verkauf von Teilen eines Geschäftsgebäudes in Genf entsprechen. Diese wurden MSF Schweiz 2022 als Legat zugesprochen und Ende 2023 unter den zur Veräusserung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten ausgewiesen.

Die Rubrik «Schuldner ESTV – MWST» entspricht der Schweizer MWST, für die bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung eine Rückerstattung beantragt wird.



10. Sachanlagen und immaterielle Werte

	Gebäude & feste Einrichtungen	Einrichtungen & technische Installationen	Informatik- ausrüstung und Mobiliar	Total Sachanlagen	Immaterielle Werte	Total
Anschaffungswert am 1.1.2023	13 642	8 643	3 420	25 705	6 766	32 471
Abgänge	-	-9	-36	-45	-	-45
Anschaffungen	219	131	588	938	950	1 888
Anschaffungswert am 31.12.2023	13 861	8 765	3 972	26 598	7 716	34 314
Abschreibungsfonds am 1.1.2023	-123	-319	-1 201	-1 643	-5 469	-7 112
Abgänge	-	1	32	33	-	33
Abschreibungen	-369	-745	-548	-1 662	-621	-2 283
Abschreibungsfonds am 31.12.2023	-492	-1 063	-1 717	-3 272	-6 090	-9 362
Nettobuchwert am 1.1.2023	13 519	8 324	2 219	24 062	1 297	25 359
Nettobuchwert am 31.12.2023	13 369	7 702	2 255	23 326	1 626	24 952
Bruttobuchwert am 1.1.2024	13 861	8 765	3 976	26 603	7 716	34 319
Abgänge	-	-	-326	-326	-	-326
Anschaffungen	129	145	322	596	1 441	2 037
Bruttobuchwert am 31.12.2024	13 990	8 910	3 973	26 873	9 157	36 030
Abschreibungsfonds am 1.1.2024	-492	-1 063	-1 724	-3 279	-6 088	-9 366
Abgänge	-	-	323	323	-	323
Abschreibungen	-373	-781	-602	-1 756	-620	-2 376
Abschreibungsfonds am 31.12.2024	-865	-1 844	-2 003	-4 713	-6 707	-11 420
Nettobuchwert am 1.1.2024	13 369	7 702	2 252	23 324	1 628	24 953
Nettobuchwert am 31.12.2024	13 125	7 066	1 969	22 161	2 449	24 611

Die Sachanlagen setzen sich hauptsächlich aus dem Buchwert des Hauptsitzes von MSF Schweiz in Genf zusammen. Das Grundstück, auf dem das Gebäude errichtet wurde, wurde vom Kanton Genf kostenlos für eine Dauer von 60 Jahren im Baurecht zur Verfügung gestellt.

11. Finanzanlagen

	2023	2024
Vorfinanzierung eines Notlagerbestands gegenüber MSF Logistique	5 431	5 504
Garantien und Einlagen	764	861
Vorfinanzierung von MSF Griechenland	556	565
Wertpapiere	244	175
Total	6 995	7 104



12. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	2023	2024
Andere MSF-Sektionen	16 343	34 603
Lieferanten	6 335	5 179
MSF Logistique	2 904	2 476
Epicentre	352	270
Total	25 934	42 528

Der Anstieg der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bei MSF Schweiz steht insbesondere im Zusammenhang mit dem Anteil der für Sudan und Tschad erhaltenen Finanzmittel, der von anderen MSF-Sektionen verwendet wurde (siehe Vermerk 19a).
Siehe hierzu auch Vermerk 20 zu den bei den anderen MSF-Sektionen getätigten Einkäufen.

13. Sonstiges Verbindlichkeiten

	2023	2024
Soziale Verbindlichkeiten	3 716	5 677
Resturlaub	4 018	4 198
Gegenüber Dritten	2 724	3 371
Andere	-	6
Total kurzfristige	10 458	13 252



14. Rückstellungen

	Rückstellungen für die Schliessung von Projekten	Andere Sozial- und Steuerrückstellungen	Andere	Total
Bestand am 1.1.2023	717	8 883	580	10 180
Bildung	1 123	2 028	231	3 382
Verwendung	-687	-232	-548	-1 467
Auflösung	-	-940	-20	-960
Anpassung der Devisen	-79	-644	-24	-748
Bestand am 31.12.2023	1 074	9 095	219	10 388
Davon kurzfristige	249	9 095	219	9 563
Davon langfristige	825	-	-	825
Bestand am 1.1.2024	1 074	9 095	219	10 388
Bildung	768	2 218	30	3 016
Verwendung	-249	-2 160	-16	-2 425
Auflösung	-829	-2 223	-24	-3 076
Anpassung der Devisen	13	444	2	459
Bestand am 31.12.2024	777	7 374	211	8 362
Davon kurzfristige	777	7 374	211	8 362
Davon langfristige	-	-	-	-

Die oben verbuchten Rückstellungen decken verschiedene Risiken und Verbindlichkeiten in der Schweiz sowie in den Einsatzländern ab. Sie werden verbucht, sobald das Eintreten des Risikos als wahrscheinlich gilt und der Betrag zuverlässig geschätzt werden kann.
Keine der Ende 2024 erfassten Rückstellungen hatte eine langfristige Laufzeit. Ende 2023 entsprach der langfristige Anteil der Rückstellungen den Kosten in Zusammenhang mit der für 2025 geplanten Schliessung eines Projekts.



15. Verpflichtungen aus kurzfristigen Finanzierungsverträgen

Nach ihrer Herkunft	2023	2024
Ikea Foundation	-	16 942
Kanton Genf	-	1 450
DEZA – Schweiz	7 000	-
Stadt Genf	164	-
Andere	18 581	25 170
Total	25 745	43 562

Nach ihrer Verwendung	2023	2024
Sudan/Tschad*	-	14 165
Libanon	-	750
Afghanistan	419	-
Kenia	164	-
Niger	87	-
Notfallfonds und vergessene Krisen**	-	19 125
Andere***	25 075	9 522
Total	25 745	43 562

* Der für den Sudan und den Tschad bereitgestellte Betrag beinhaltet einen Finanzierungsbeitrag von EUR 15 Millionen (CHF 14,1 Millionen), den MSF Schweiz von der IKEA Foundation erhielt (siehe Vermerk 19a).

** Die von Spender:innen an den Notfallfonds und für vergessene Krisen zugewiesenen Mittel werden für die Soforthilfe nach schweren Krisen und Katastrophen und für Einsätze bei medial wenig beachteten Krisen verwendet.

***Die Rubrik «Andere» umfasst per Ende 2024 die Finanzierungsbeiträge verschiedener privater Stiftungen für alle Aktivitäten von MSF Schweiz, über deren Verwendung 2025 entschieden wird.

16. Verpflichtungen aus langfristigen Finanzierungsverträgen

Nach ihrer Herkunft	2023	2024
Ikea Foundation	-	2 824
Kanton Genf	-	2 400
Andere	6 000	5 885
Total	6 000	11 109

Nach ihrer Verwendung	2023	2024
Notfallfonds und vergessene Krisen	-	1 200
Andere*	6 000	9 909
Total	6 000	11 109

* Die in der Kategorie «Andere» enthaltenen Verpflichtungen aus Finanzierungsverträgen sind nicht an ein bestimmtes Einsatzland gebunden.

17. Berufliche Vorsorge

Die am Hauptsitz von MSF Schweiz tätigen Mitarbeitenden sowie die internationalen Mitarbeitenden, die der AHV-Beitragspflicht unterstehen, geniessen eine berufliche Vorsorge gemäss den Bestimmungen des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG).

Die Vorsorgeleistungen werden von der Sammelstiftung Profond gemäss dem Vorsorgeplan Beitragsprimat gewährleistet. Der Versicherungsplan wird durch die Beiträge von MSF Schweiz und ihren Mitarbeitenden beziehungsweise von den internationalen AHV-beitragspflichtigen Mitarbeitenden finanziert. Dieser Plan deckt die gewöhnlichen Vorsorgeleistungen ab: Beitragszahlungen für Rente und Arbeitsunfähigkeit und Leistungen im Todesfall. Die Risiken werden von der Sammelstiftung versichert.

Für die internationalen Mitarbeitenden, die nicht der AHV-Beitragspflicht unterstehen, wird bei der Hauteville Insurance Company (HIC) eine Invaliditäts- und Todesfallversicherung abgeschlossen. Die Finanzierung wird über die Beiträge von MSF Schweiz sichergestellt. Die Leistungen umfassen Rente- und Kapitalleistungen, um die Gleichwertigkeit mit den versicherten Leistungen der AHV-beitragspflichtigen internationalen Mitarbeitenden sicherzustellen. Ein Sparteil, der auf den Beiträgen basiert, die MSF den internationalen, AHV-beitragspflichtigen Mitarbeitenden gewährt, wird direkt an die Mitarbeitenden überwiesen.

	2023	2024
<u>Mitarbeitende in der Schweiz</u>		
Altersguthaben der aktiven Versicherten	32 446	37 007
Bezahlte Prämien	5 055	4 893
<u>Internationale AHV-beitragspflichtige Mitarbeitende</u>		
Altersguthaben der aktiven Versicherten	2 118	2 234
Bezahlte Prämien	679	393

Am 31. Dezember 2024 waren 384 Mitarbeitende in den Vorsorgeplan des Hauptsitzes eingegliedert (2023: 388). 57 internationale Mitarbeitende waren im Vorsorgeplan von Profond unter schweizerischer Gesetzgebung angeschlossen (2023: 59). Siehe oben.

Am 31. Dezember 2024 waren 376 internationale Mitarbeitende, die nicht dem schweizerischen Arbeitsrecht unterstehen, bei der Hauteville Insurance Company HIC versichert (2023: 599).

	2023	2024
Deckungsgrad	106.5%	110.0%
Vorsorge-aufwendungen im Personalaufwand	5 473	5 584

Die in den Personalkosten enthaltenen Vorsorgeaufwendungen umfassen sämtliche Vorsorgekosten sowohl AHV-beitragspflichtiger als auch nicht AHV-beitragspflichtiger Mitarbeitender.

18. Zweckgebundene Fonds für Projekte

Wie Ende 2023 verfügte MSF Schweiz auch Ende 2024 über keine zweckgebundenen Fonds für künftige Projekte. Alle im Laufe des Geschäftsjahres erhaltenen zweckgebundenen Fonds wurden aufgebraucht. Siehe Tabelle über die Veränderung des freien und des zweckgebundenen Fondskapitals.

19. Einzelübersicht der Einnahmen

19a Private Spenden aus der Schweiz

	2023	2024
Spenden	74 614	76 654
IKEA Foundation*	20 376	21 734
Glückskette	3 922	2 874
Sonstige Stiftungen	36 704	52 111
Legate & Erbschaften	28 698	28 034
Unternehmen	4 126	2 874
Andere Einnahmen	21	21
Total	168 461	184 399

* MSF 2024 erhielt MSF Schweiz einen Spendenbeitrag in Höhe von EUR 35 Millionen der Ikea Fondation für die Einsätze im Sudan und im Tschad. Davon sind EUR 20 Millionen für das Jahr 2024 und EUR 15 Millionen für das Jahr 2025 vorgesehen.
Der Anteil für 2024 ist in den oben aufgeführten Jahreseinnahmen enthalten (CHF 18,8 Millionen). Die Einsätze wurden direkt von MSF Schweiz (EUR 3,5 Millionen für Programmausgaben (Vermerke 20a, 29, 30)) und von anderen MSF-Sektionen (EUR 16,5 Millionen für die Finanzierung der Aktivitäten der Partnersektionen (Vermerk 20c) und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Vermerk 12)) durchgeführt.
Der Anteil für 2025 ist ebenfalls bereits 2024 eingegangen und wurde unter Verpflichtungen aus kurzfristigen Finanzierungsverträgen verbucht (Vermerk 15).

In den oben angegebenen Beträgen ist der Spendenbeitrag in Höhe von CHF 1,4 Millionen (2023: 1,4 Millionen) für die Finanzierung der Tätigkeiten des GIS-Zentrums (Zentrum für Geoinformationssystem, das bei MSF Schweiz untergebracht ist, aber von allen operativen MSF-Sektionen gemeinsam als Joint Venture geführt wird) nicht enthalten. Dieser Beitrag ist im betriebsfremden Ergebnis ausgewiesen. Das Gleiche gilt für sämtliche Kosten des GIS-Zentrums, da dessen Tätigkeiten sich von jenen von MSF Schweiz unterscheiden (siehe Vermerk 22).
Der Gesamtbetrag der in der Schweiz gesammelten privaten Spenden beläuft sich somit im Geschäftsjahr 2024 auf CHF 185,8 Millionen (2023: CHF 169,8 Millionen).

19b Private Spenden von anderen MSF-Sektionen

Die von anderen MSF-Sektionen gezahlten Beträge sind das Ergebnis von Sammlungen privater Spendengelder in den betreffenden Ländern; sie sind an bestimmte Projekte gebunden.

	2023	2024
MSF USA	70 017	48 622
MSF Deutschland	38 230	36 418
MSF Südkorea	19 167	19 103
MSF Österreich	14 169	14 083
MSF Kanada	14 706	13 925
MSF Australien	12 213	11 780
MSF Tschechische Republik	4 250	3 673
MSF Japan	3 033	3 076
MSF Mexiko	1 100	1 162
MSF Neuseeland	860	1 210
Andere Sektionen	1 065	1 300
Total	178 810	154 352

Gemäss dem zwischen den verschiedenen MSF-Sektionen abgeschlossenen Abkommen zur Ressourcenteilung ist der Gesamtertrag von MSF Schweiz von der weltweiten Leistung im Fundraising abhängig. Das bedeutet, dass MSF Schweiz auf Grundlage der Gesamteinnahmen ein bestimmter Anteil

zugewiesen wird. Die Differenz zwischen diesem Betrag und der in der Schweiz gesammelten Mittel ergibt den Gesamtbetrag, der MSF Schweiz von den Partnersektionen zusteht. Je nach Leistung unserer Partnersektionen passen MSF USA und MSF Japan ihre Beiträge entsprechend an, damit der festgelegte Gesamtbetrag erreicht wird.

19c Beiträge von öffentlichen Institutionen

Mit Ausnahme einiger Schweizer Kantone und Gemeinden werden die Beiträge von institutionellen öffentlichen Geldgebern auf der Grundlage von vertraglichen Verpflichtungen zugewiesen.

	2023	2024
DEZA – Schweiz	7 000	8 000
Kanton Genf	2 609	6 499
DFATF-IHA	1 564	1 710
Stadt Genf	194	202
The Global Fund	370	26
Andere Schweizer Kantone & Gemeinden	311	676
Total	12 048	17 113

20. Detaillierte Aufstellung des Aufwands

Alle für MSF Schweiz anfallenden Kosten, insbesondere die Fundraising- und Administrationskosten, werden nach der ZEWO-Methodik berechnet und in der Betriebsrechnung zugeordnet.

Vermerk 29 bietet eine detaillierte Aufstellung der Ausgaben nach Art des Aufwands.

MSF Schweiz nimmt die Dienstleistungen von zwei Mitgliedorganisationen der MSF-Bewegung in Anspruch:

- MSF Logistique (Frankreich) ist eine gemeinnützige humanitäre Logistik- und Beschaffungszentrale;
- Epicentre (Frankreich) ist eine gemeinnützige Organisation, die für MSF Schweiz epidemiologische Studien sowie medizinische Untersuchungen vornimmt und Ausbildungen organisiert.

Das bei MSF Logistique umgesetzte Einkaufsvolumen betrug 2024 KCHF 29 883 (2023: KCHF 26 662), das bei Epicentre KCHF 943 (2023: KCHF 1 158).

20a Programme

Die Programmausgaben fassen alle Ausgaben zusammen, die direkt für die Einsätze vor Ort aufgewendet werden oder durch diese entstehen. Diese Ausgaben stehen in direktem Zusammenhang mit den Aktivitäten der MSF-Teams vor Ort. Dazu gehören lokal anfallende Ausgaben sowie Ausgaben, die am Hauptsitz für die Projekte getätigt werden, wie Ankauf und Spedition von Hilfsgütern oder die Löhne von internationalen Mitarbeitenden.

Unter Vermerk 30 werden die Programmausgaben nach Art der Ausgaben und nach Einsätzen dargestellt.

20b Programmunterstützung

Die Ausgaben für die Programmunterstützung beinhalten den Gesamtaufwand von MSF für die operative Unterstützung ihrer humanitären Aktivitäten. Dazu gehören insbesondere die Ausgaben der Abteilungen, welche die technische Unterstützung (u. a. medizinischer und logistischer Natur), die strategische Ausrichtung, Planung, Entwicklung und Evaluierung der Projekte sowie die Rekrutierung der internationalen Mitarbeitenden sicherstellen.



	2023	2024
Personalkosten der Projekte	11 673	11 615
Operative Unterstützung	7 798	8 138
Medizinische Unterstützung	6 218	5 629
Logistische Unterstützung	5 665	5 395
Finanzielle Projektleitung	1 906	1 862
Forschungstätigkeit	796	784
Support Informationssysteme	760	774
Andere Aktivitäten*	3 817	4 003
Total	38 633	38 200

* Beinhaltet die Finanzierung der Aktivitäten des MSF-Büros in Mexiko und von MSF International durch MSF Schweiz.

20c Finanzierung der Aktivitäten der Partnersektionen

Diese Rubrik umfasst Tätigkeiten, die von MSF Schweiz finanziert, aber wegen von den Spender:innen erlassenen Beschränkungen von Partnersektionen betrieben wurden. Es handelt sich in erster Linie um Mittel, die in der Schweiz für Einsatzländer gesammelt wurden, in denen MSF Schweiz nicht tätig ist, oder um übergreifende Aktivitäten (Ausbildungen usw.), die von anderen Sektionen durchgeführt wurden.

	2023	2024
Programme	11 845	27 141
Programmunterstützung	2 654	3 278
Öffentlichkeitsarbeit	–	978
Fundraisingaufwand	–	1 354
Management und Administration	–	1 504
Total	14 499	34 255

Die Zunahme in dieser Rubrik steht insbesondere im Zusammenhang mit den für den Sudan und den Tschad erhaltenen Finanzmitteln, wobei die Einsätze in diesen Ländern sowohl von MSF Schweiz als auch von anderen MSF-Sektionen durchgeführt werden (siehe Vermerk 19a).

Nachstehend die detaillierte Aufstellung der von MSF Schweiz finanzierten Projekte unter der Leitung von anderen Sektionen nach Land:

	2023	2024
Sudan/Tschad	2 192	15 558
Palästinensische Autonomiegebiete	1 020	5 717
Syrien	3	2 031
Bangladesch	–	1 700
Brasilien	1 200	1 000
Erdbeben Türkei/Syrien	5 227	–
Andere	2 203	1 134
Total	11 845	27 141

20d Öffentlichkeitsarbeit und sonstige humanitäre Aktivitäten

Die Öffentlichkeitsarbeit und Berichterstattung gehören zum sozialen Auftrag von MSF, der das Ziel verfolgt, die Lebensbedingungen der von MSF unterstützten Menschen zu verbessern. Diese Rubrik umfasst sämtliche Ausgaben im Zusammenhang mit Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, welche die verantwortlichen Akteure zum Handeln bewegen sollen.

Dazu gehören auch die Beteiligung an der Finanzierung der Kampagne für den Zugang zu lebenswichtigen Medikamenten (CAME, siehe

www.msfaccess.org) sowie die Unterstützung der Stiftung DNDi (Drugs for Neglected Diseases initiative). Siehe Vermerk 23b.

	2023	2024
Öffentlichkeitsarbeit*	3 813	3 891
Medikamentenkampagne	462	555
Zwischentotal Öffentlichkeitsarbeit	4 275	4 446
DNDi	340	183
Total	4 615	4 629

* Beinhaltet auch die Finanzierung von Aktivitäten durch MSF Schweiz, die vom MSF-Büro in Mexiko und von MSF International durchgeführt werden.

20e Management und Administration

Dieser Posten umfasst die Ausgaben, die im Hauptsitz für die Leitung, Kommunikation und Administration von MSF Schweiz aufgewendet werden.

	2023	2024
Generaldirektion	2 454	2 354
Personalabteilung	2 071	2 033
Finanzen & Buchhaltung	1 496	1 597
Assoziative Ausgaben	936	935
Kommunikation	349	365
Andere Aktivitäten*	1 320	1 427
Total	8 626	8 711

* Beinhaltet auch die Finanzierung von Aktivitäten durch MSF Schweiz, die vom MSF-Büro in Mexiko und von MSF International durchgeführt werden.

21. Finanzergebnis

	2023	2024
Diverse finanzielle Erträge	1 732	2 096
Diverse finanzielle Kosten	–	–
Zwischentotal	1 732	2 096
Währungserfolg	–10 175	4 019
Total	–8 443	6 115

Die Bankgebühren sind sowohl in den Verwaltungsausgaben (Vermerk 20e, Finanzen & Buchhaltung) als auch im Fundraisingaufwand enthalten. Die Bankgebühren in den Einsatzländern sind in den Programmausgaben enthalten (Vermerk 29, Gemeinkosten & sonstige Kosten).

2024 verzeichnete MSF Schweiz beim Währungserfolg ein Plus von CHF 4,0 Millionen. Dieses Ergebnis setzt sich weitgehend aus nicht realisierten Währungserfolgen beim US-Dollar zusammen. MSF Schweiz erfasst die Einkommen in Fremdwährungen anderer MSF-Sektionen mithilfe der Jahresmittelkurse. Die Aufwertung des US-Dollars gegenüber dem Schweizer Franken zum Jahresende führte zu einer Aufwärtskorrektur der offenen Positionen (siehe Vermerk 6 und 8). 2023 kam es zu einem gegenteiligen Effekt, wobei der deutliche Rückgang der Euro- und US-Dollar-Kurse gegenüber dem Schweizer Franken zu einem Minus beim Währungserfolg von CHF 10,2 Millionen führte.

Es ist zu beachten, dass es sich dabei vor allem um Buchgewinne oder -verluste handelt, da diese Devisen direkt in den Einsatzländern verwendet werden.



22. Betriebsfremdes Ergebnis

Betriebsfremde Aufwendungen entsprechen Ausgaben, die MSF Schweiz auf Rechnung anderer MSF-Sektionen getätigt hat und die sich nicht auf Einsätze von MSF Schweiz beziehen. Die betriebsfremden Erträge entsprechen den Rückerstattungen der genannten Ausgaben durch die Sektionen.

	2023	2024
Ausgaben des GIS-Zentrums	-2 996	-3 068
Finanzierung des GIS-Zentrums	2 996	3 068
Ergebnis der Aktivitäten des GIS-Zentrums	-	-
Angestellte mit Vertrag bei MSF Schweiz, die für andere MSF-Sektionen arbeiten	-17 774	-14 055
Mietkosten von MSF International	-1 063	-1 071
Sonstige Ausgaben für andere Sektionen	-195	-261
Total der Ausgaben für andere Sektionen	-19 032	-15 387
Entsprechende Weiterfakturierungen	19 032	15 387
Betriebsfremdes Ergebnis	-	-

Das GIS-Zentrum wurde 2021 für Dienstleistungen der Kartographie und Geolokalisierung zugunsten der gesamten MSF-Bewegung geschaffen. Das Zentrum steht allen MSF-Sektionen zur Verfügung und wird von den operativen Sektionen als Joint Venture geführt. Die entsprechenden Cashflows sind im betriebsfremden Ergebnis ausgewiesen, da das Zentrum zwar bei MSF Schweiz untergebracht ist, dessen Tätigkeiten sich jedoch von jenen von MSF Schweiz unterscheiden. MSF Schweiz ist nur eine der Sektionen, die dessen Dienste beansprucht. 2024 wurde das GIS-Zentrum durch externe Spenden in Höhe von CHF 1,5 Millionen und durch Beiträge (CHF 1,6 Millionen) der anderen Sektionen finanziert, die dessen Dienste in Anspruch nehmen. Der effektiv von MSF Schweiz gezahlte Anteil ist in den Kosten der Programmunterstützung (Vermerk 20b) enthalten.

25. Derivative Finanzinstrumente

	Kontrakt-Volumen		Wiederbeschaffungswerte Positiv		Wiederbeschaffungswerte Negativ		Bilanzwert	
	2023	2024	2023	2024	2023	2024	2023	2024
Währungsinstrumente – EUR	69 966	82 974	8	141	2 419	775	-	-
Währungsinstrumente – USD	46 778	57 515	590	2 331	2 313	539	-	-
Währungsinstrumente – Andere	21 575	23 815	524	334	31	123	-	-
Total derivative Finanzinstrumente	138 319	164 304	1 122	2 806	4 763	1 437	-	-

Alle Finanzderivate betreffen Devisentermingeschäfte, die zur Absicherung zukünftiger Geldflüsse dienen. Ende 2024 (und 2023) wiesen sämtliche Absicherungsinstrumente eine Laufzeit von weniger als 12 Monaten auf, und keine der Absicherungen wurde als ineffizient eingestuft.

Die Ende 2023 unterzeichneten Verträge, die 2024 fällig wurden, führten im Geschäftsjahr zu einem Verlust von KCHF 164, der über den Währungserfolg verbucht wurde (Vermerk 21). Bei diesem Verlust handelt es sich um Opportunitätskosten. Er entspricht der Differenz zwischen dem für die Devisentermingeschäfte vereinbarten Kurs und dem Kurs, den man erzielt hätte, wenn dieselben Transaktionen am Spotmarkt ausgeführt worden wären. Im Vorjahr verfiel keines der Absicherungsinstrumente.

23. Ausserbilanzielle Verpflichtungen

23a Verpflichtung in Verbindung mit Mietverträgen

MSF Schweiz mietet für die Mitarbeitenden in Zürich ein Büro. Wie im Mietvertrag vermerkt, beträgt die Jahresmiete bis zum 31. Dezember 2025 KCHF 94. Ende 2024 bestanden keine Verpflichtungen in Einsatzländern aus nicht vorzeitig kündbaren Verträgen mit einer Laufzeit von über 12 Monaten (2023: KCHF 251).

23b Verpflichtung zur Finanzierung von DNDi

2023 fasste die MSF-Bewegung den Entscheid, die Stiftung DNDi, die sie 2003 mitgründete, erneut finanziell zu unterstützen. Diese Unterstützung beläuft sich für alle MSF-Sektionen auf insgesamt EUR 2 Millionen pro Jahr für 2025. Für die kommenden Jahre kann dieser Betrag revidiert werden. Die Höhe des zu leistenden Beitrags pro Sektion wird jährlich anhand der im Vorjahr gesammelten Privatspenden berechnet. Für 2025 beläuft sich der Beitrag von MSF Schweiz auf KEUR 187.

24. Sachleistungen (nicht bilanzwirksam)

Hauptspender waren 2024 das Welternährungsprogramm (WFP) und die Weltgesundheitsorganisation (WHO). Es wurden vorwiegend Medikamente, therapeutische Nahrungsmittel und Hilfsgüter gespendet.

Nach ihrer Verwendung	2023	2024
Kenia	856	611
Sudan	-	657
Andere	475	268
Total	1 331	1 536

Die oben aufgeführten Beträge beinhalten auch eine Spende in Höhe von KCHF 82 seitens der DEZA im Tschad.

2024 erhielt der Hauptsitz eine Sachleistung im Wert von KCHF 340 (2023: KCHF 340).



26. Entschädigungen der leitenden Organe

	2023	2024
Entschädigung Präsidentin ¹	175	204
Entschädigungen der weiteren Vorstandsmitglieder ²	-	-
Den Vorstandsmitgliedern erstattete Auslagen	8	2
Bruttoentgelt Generaldirektorin	178	179
Bruttoentgelt der anderen Mitglieder der Geschäftsleitung (kumulativ)	1 492	1 533
Arbeitsentgelte:		
Höchstbetrag (für eine Vollzeitstelle)	178	179
Niedrigster Betrag (für eine Vollzeitstelle)	60	60

¹ Im Betrag von 2024 ist die Übergabephase zwischen der ehemaligen Präsidentin und ihrer Nachfolgerin miteingeschlossen.

² Ausnahmsweise ist es gemäss den Statuten von MSF Schweiz möglich, dass ein oder zwei Mitglieder auf der Grundlage eines vom Vorstand klar definierten Pflichtenhefts eine Entschädigung beziehen. Weder 2023 noch 2024 wurde eine Entschädigung dieser Art ausbezahlt.

Per Ende 2024 zählte die Geschäftsleitung neben dem Generaldirektor neun Mitglieder (wie 2023).

Die Mitglieder des Vorstands erhalten für ihre Tätigkeit keine Entschädigung, mit der Ausnahme der Präsidentin, die eine vertraglich festgelegte Pauschalentschädigung erhält. Diese Entschädigung wird vom Vorstand

festgelegt. Die Entschädigung der Präsidentin ist mit zwei unterschiedlichen Tätigkeitsbereichen verbunden: die Tätigkeit als Präsidentin von MSF Schweiz (entspricht 20 Prozent des Arbeitspensums und der Entschädigung) und jene als Präsidentin des Vorstandes der MSF-Einsatzzentrale Genf innerhalb der MSF-Bewegung (entspricht den restlichen 80 Prozent).

27. Honorar für die Revisionsstelle

	2023	2024
Revision der statutarischen Jahresrechnung	116	120
Andere Revisionen und andere Leistungen	77	65
Total	193	185

Die anderen Revisionen und anderen Leistungen beziehen sich hauptsächlich auf Honorare für Revisionen von Finanzberichten, die auf Anfrage von Geldgebern durchgeführt wurden.

28. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die derzeit stattfindenden strukturellen Veränderungen im humanitären Sektor dürften sich auf die operative Tätigkeit und die Finanzierung internationaler Organisationen und NGOs auswirken. Obwohl die potenziellen Auswirkungen zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresabschlusses nicht quantifiziert werden können, verfolgt MSF Schweiz die Entwicklung der Situation genau, um die Auswirkungen auf unsere Programme und Initiativen bestmöglich einschätzen zu können.

Zwischen dem Bilanzstichtag und dem Zeitpunkt der Unterzeichnung der Jahresrechnung ist kein Ereignis eingetreten, das sich in irgendeiner Weise auf die Jahresrechnung 2024 ausgewirkt hat.

29. Zusammenstellung des Aufwands nach Art der Aufwände

	Total 2023	Programm-ausgaben	Programm-unterstützung	Finanzierung Aktivitäten der Partnersektionen	Öffentlichkeitsarbeit & sonstige humanitäre Aktivitäten	Fundraising	Management & Administration	Total 2024
Personal ¹	179 127	135 337	29 555	-	2 361	7 484	5 918	180 655
Medizinische Anschaffungen & Ernährungshilfe	23 896	24 422	-	-	-	-	-	24 422
Nicht-medizinische Anschaffungen ²	27 755	27 364	-	-	-	-	-	27 364
Reise- & Transportkosten	23 731	22 958	902	-	45	216	205	24 326
Medizinische & nicht-medizinische Leistungen Dritter	27 547	18 237	1 601	-	212	4 717	426	25 193
Porto-, Werbe- & Promotionskosten	5 834	449	218	-	375	5 179	85	6 306
Immobilien (Büros, Lager, medizinische Einrichtungen etc.)	12 028	11 343	57	-	-	4	-	11 404
Gemeinkosten & sonstige Kosten	13 470	11 284	1 375	-	135	1 127	419	14 340
Abschreibungen	2 040	-	1 118	-	113	755	251	2 237
Finanzierung anderer Organisationen und andere Ausgaben	24 281	3 084	3 374	34 255	1 388	1 704	1 407	45 212
Total	339 709	254 478	38 200	34 255	4 629	21 186	8 711	361 459

¹ Einschliesslich Kosten für Briefings und Debriefings am Hauptsitz.

² Einschliesslich Fahrzeuganschaffungen.



Zusammenstellung der Programmausgaben nach Art der Ausgaben und nach Einsatz

	Total 2023	Personal	Medizinische Anschaffungen & Ernährungshilfe	Nicht-medizinische Anschaffungen	Reise- & Transportkosten	Medizinische & nicht-medizinische Leistungen Dritter	Betriebskosten & Abschreibungen	Finanzierung anderer Organisationen und andere Ausgaben	Total 2024
Burkina Faso	12 706	7 046	836	781	691	1 214	1 069	98	11 735
Kamerun	7 161	3 399	1 664	680	443	517	1 007	23	7 733
Eswatini	3 238	1 952	623	161	250	35	426	11	3 458
Kenia	10 583	7 486	1 462	713	705	764	1 050	35	12 215
Madagaskar	3 781	1 208	110	415	280	80	322	30	2 445
Mosambik	3 823	2 351	275	227	317	501	317	11	3 999
Niger	15 162	9 245	2 641	1 695	2 402	1 769	1 436	125	19 313
Nigeria	6 013	2 684	1 300	534	547	673	291	22	6 051
Demokratische Republik Kongo	26 652	12 390	2 739	3 175	3 711	1 704	2 362	184	26 265
Sudan	17 682	8 088	2 272	2 393	2 381	1 292	2 087	973	19 486
Südsudan	20 197	10 279	1 372	2 321	1 539	724	1 943	53	18 231
Tansania	7 943	4 260	586	975	934	533	906	24	8 218
Tschad	15 876	12 405	1 593	7 354	3 815	789	1 744	82	27 782
Andere Länder ¹	7 338	2 504	371	1 008	804	583	993	14	6 277
TOTAL AFRIKA	158 155	85 297	17 844	22 432	18 819	11 178	15 953	1 685	173 208
Irak	13 873	6 430	637	677	376	2 274	925	137	11 456
Iran	2 784	2 080	38	169	139	180	338	14	2 958
Libanon	13 193	6 592	1 827	1 281	683	867	962	110	12 322
Jemen	22 492	12 139	2 126	1 471	1 450	3 159	1 014	91	21 450
Andere Länder	1 550	-	-	-	-	-	-	-	-
TOTAL NAHER OSTEN	53 892	27 241	4 628	3 598	2 648	6 480	3 239	352	48 186
Armenien	2 521	1 078	184	48	98	66	285	5	1 764
Kirgisistan	3 299	1 752	98	46	113	45	248	7	2 309
Myanmar	3 476	1 197	826	203	216	173	217	47	2 879
Andere Länder	1 733	1 395	33	146	30	22	433	37	2 096
TOTAL ASIEN	11 029	5 422	1 141	443	457	306	1 183	96	9 048
Guatemala	3 547	1 534	77	121	79	21	288	6	2 126
Honduras	5 576	4 262	276	270	233	166	520	17	5 744
Mexiko	6 716	4 096	165	285	329	38	642	16	5 571
Andere Länder	116	64	43	41	29	3	57	7	244
TOTAL AMERIKA	15 955	9 956	561	717	670	228	1 507	46	13 685
Griechenland	5 780	4 693	219	123	239	27	719	17	6 037
Ukraine	8 099	1 811	10	32	86	-	398	7	2 344
Andere Länder	581	636	18	18	32	18	60	14	796
TOTAL EUROPA	14 460	7 140	247	173	357	45	1 177	38	9 177
Übergreifende Aktivitäten ²	1 229	281	1	1	7	-	17	867	1 174
TOTAL	254 720	135 337	24 422	27 364	22 958	18 237	23 076	3 084	254 478

¹ Die in der Kategorie «Andere Länder» in Afrika verbuchten Ausgaben umfassen vor allem die Ausgaben in Verbindung mit der Logistik-Basis von Kampala (Uganda) in Höhe von CHF 3,3 Millionen (2023: CHF 2,6 Millionen). Sie beinhalten auch die Ausgaben für die Nothilfeinsätze, die 2024 auf den Komoren (Cholera, CHF 1,9 Millionen) und in Sambia (Cholera, CHF 1,0 Millionen) durchgeführt wurden.

² Programmausgaben, die kein spezifisches Einsatzland, sondern alle Einsatzländer insgesamt betreffen, werden den verschiedenen Ländern pro rata zu ihren jährlichen Ausgaben zugeteilt. Übergreifende Ausgaben umfassen bestimmte Ausgaben, die sich nicht nach dieser Methode zuweisen lassen. Dies betrifft insbesondere den Beitrag von MSF Schweiz an bestimmte übergreifende Projekte, die von MSF International koordiniert werden und in direktem Zusammenhang mit den Programmaktivitäten stehen. Dieser Betrag umfasst auch verbleibende Ausgaben für Projekte, die MSF Schweiz in den Vorjahren geschlossen hat.



ANDERE FINANZINFORMATIONEN

Jahresrechnung von MSF International

Die folgenden Angaben sind dem *MSF International Movement Financial Report 2023* entnommen, der die Jahresabschlüsse der 24 wichtigsten MSF-Büros weltweit (Australien, Belgien, Brasilien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Griechenland, Holland, Hongkong, Italien, Japan, Kanada, Lateinamerika, Luxemburg, Norwegen, Österreich, Ostafrika, Schweden, Schweiz, Spanien, Südafrika, Südasien, Vereinigtes Königreich und USA), die Jahresabschlüsse der MSF-Büros in Finnland, Irland, Kolumbien, Mexiko, Neuseeland, Polen, Portugal, Südkorea, Taiwan, der Tschechischen Republik und Uruguay sowie von Mitgliedorganisationen (Shared IT Services, MSF Supply, MSF Logistique, Epicentre, Fondation MSF, MSF Luxembourg Etablissement d'Utilité Publique, SCI MSF, Fondation MSF Belgique und Ärzte Ohne Grenzen Stiftung) und von MSF International umfasst. Die kombinierten Abschlüsse vermitteln ein Bild der MSF-Tätigkeiten auf internationaler Ebene, ganz im Sinne der Transparenz und Rechenschaftspflicht. Die Informationen für das Geschäftsjahr 2024 waren zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des vorliegenden Berichts noch nicht verfügbar.

In Tausend Euro	2022	2023
Private Erträge	2 190 895	2 319 894
Öffentliche Erträge	23 140	23 891
Andere Erträge	38 335	21 267
TOTAL ERTRÄGE	2 252 370	2 365 052
Programmausgaben	-1 404 173	-1 487 577
Projektunterstützung Hauptsitz	-253 943	-287 382
Öffentlichkeitsarbeit	-49 980	-54 504
Sonstige humanitäre Aktivitäten	-29 381	-21 338
Fundraisingaufwand	-325 539	-343 478
Administration	-104 613	-114 537
TOTAL AUSGABEN	-2 167 629	-2 308 816
Währungserfolg	-1 088	-22 652
Finanzergebnis	-15 126	29 933
Ausserordentliches Ergebnis	-1 469	6 010
DEFIZIT / ÜBERSCHUSS	67 058	69 527

In Tausend Euro	2022	2023
Barmittel und Äquivalente	1 094 791	1 096 168
Sonstiges Umlaufvermögen	345 451	420 119
Anlagevermögen	364 258	359 460
TOTAL AKTIVEN	1 804 500	1 875 747
Verbindlichkeiten	430 554	431 836
Eigenkapital	1 373 946	1 443 911
TOTAL PASSIVEN	1 804 500	1 875 747

Indikatoren	2022	2023
AUFTEILUNG DER AUSGABEN IN DEN BEREICHEN		
Sozialer Auftrag	80%	80%
Fundraisingaufwand	15%	15%
Administration	5%	5%
ERTRAGSQUELLEN		
Private Erträge	97%	96%
Öffentliche Erträge	1%	1%
Andere Erträge	2%	3%

Quelle: *MSF International Movement Financial Report 2022* (www.msf.org).

Glossar

ESTV	Eidgenössische Steuerverwaltung
DEZA	Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (Schweiz)
DFATD-IHA	Kanadisches Ministerium für auswärtige Angelegenheiten und internationalen Handel, Internationale Humanitäre Hilfe
LIPM	Loi sur l'Imposition des Personnes Morales (Genfer Gesetz über die Besteuerung juristischer Personen)



MSF Suisse
140 route de Ferney, Case Postale 1224, 1211 Genf 1
Tel. +41 22 849 84 84 - www.msf.ch